

# Naturschutz-Bildungshaus Eifel-Ardennen Region

Vogelsang 90, 53937 Schleiden-Vogelsang

Newsletter Nr. 9 vom 31. März 2023



Der März begann trocken, mit strahlend blauem Himmel und eisigen Temperaturen. Der Winter blieb uns zunächst mit Schnee, Regen und Sturm bei Werten um den Gefrierpunkt erhalten, wenn auch ein gelegentlicher milderer Tag daran erinnerte, dass der Frühlingsanfang bevorstand. Der kam auch einigermaßen pünktlich; nach der Mitte des Monats wurde es milder mit über 10°C. Frühe Insekten verließen ihre Verstecke, wie die Gehörnte Mauerbiene und erste Hummeln (s. letzte Seite). Doch immer wieder unterbrachen Kälteeinbrüche, Regen- und Schneeschauer die Frühlingsstimmung.



## Arbeiten im und am Haus

Dr. Klaus Hermanns, Geologe und NABEAR-Mitglied, fängt am 1. April als Bundesfreiwilligendienstler (BuFDie) bei NABEAR an. Im Vorfeld hat er NABEAR mehrere Tage seiner Freizeit spendiert und hilft er beim Einrichten seines Büros, hier beim Aufbau von Regalen.

Aber auch bei der Vorbereitung von Räumen für unsere Übernachtungsgäste hilft er mit.

Herzlichen Dank an Klaus Hermanns für diese Zeit- und Arbeitsspende!





Hier Klaus Hermanns im Gespräch mit dem Leiter der Bundesfreiwilligendienst-Regionalstelle West, Joachim Vorneweg, der am 24.3. unser Haus besuchte und mit unserem Bundesfreiwilligen ein informatives Gespräch über seine Rechte und Pflichten führte.

Unter der Leitung von Joachim Vorneweg wird im Sommer auch eine einwöchige BuFDie-Fortbildung des NABU in unserem Haus stattfinden.

Auch unser Hausmeister Kurt John blieb nicht untätig. Hier hat er einen Lagerraum angestrichen und ein Regal aufgebaut.



Hier wandert eine Tür mit einem Hausmeister dahinter durch den Raum.

In der Renovierungsphase des Hauses war von den Bauarbeitern vergessen worden, die Unterseite der Fensterbänke zu streichen. Sie fielen durch eine unschöne grünliche Farbe ins Auge. Unser Hausmeister holte das Versäumte vergangene Woche nach und strich sie weiß.





### Sachspenden

Diese nagelneue Kaffeemaschine wurde uns geschenkt, zusammen mit weiteren kleinen Utensilien an Küchenausstattung. Sie steht nun in der Selbstversorgerküche, wo es eine große Profi-Kaffeemaschine für unsere Gäste gibt, die 4 Liter in wenigen Minuten durchdrücken kann. Für den Bürobetrieb aber ist so ein kleines Teil besser, weil ja nur kleine Mengen benötigt werden. Weitere kleinere Küchenutensilien wie Flaschenöffner und Aufbewahrungsboxen konnten wir ebenfalls in unsere Bestände integrieren.

Für unseren BuFDie wurde diese Schreibtischlampe gespendet. Schickes Teil, oder?  
Für meinen Schreibtisch gab es ebenfalls eine Lampe, jedoch mit traditionellem Design.



Herzlichen Dank an den Spender!

### Projektbogen Regionalbudget 2023



1. Antragsteller	
Projektträger:	NABEAR e.G.
Vertretungsberechtigte Person:	Maria A. Pfeifer
Ansprechpartner*in: (falls abweichend von Vertretungsberechtigter Person):	
Anschrift:	Vogelsang 90 53937 Schleiden
Telefonnummer:	

### Förderantrag

Wir haben einen Förderantrag über knapp 20.000 € an die LEADER-Region Eifel gestellt für die Ausstattung unseres geplanten BioBistros. Spannendes Spiel: Mal schauen, ob wir Glück haben und zu den Auserwählten gehören.

### Gäste in unserem Haus

Ein Familienkreis aus Dülmen verbrachte das Wochenende vom 10.-12. März in unserem Haus. Die Ankunft am Freitag erfolgte bei Schneeregensturm, der auch auf dem Foto draußen tobt, doch der darauffolgende sonnige Samstag mit Wanderung nach Wollseifen und zur Urfttalsperre entschädigte die Gruppe. Der Nationalpark, die Angebote von Vogelsang und der Komfort unseres Hauses ;- ) ließen die Gäste sonntags zufrieden wieder abreisen.





## Öffentlichkeitsarbeit und Vermarktung

Die Aachener Nachrichten/Aachener Zeitung besuchten unser Haus und brachten einen großen Artikel heraus.

Zudem wurde eine Pressemitteilung zur Bewerbung unseres Arbeitskreises am Sa 18.3. verschickt.

## Veranstaltungen

Am 18.3. fand unser monatlicher Arbeitskreis „Pflanzen und Tiere“ statt. Es ging um Wildbienen und ihre Verwandten, darunter Hummeln, Hornissen und andere Wespen. Die angekündigte Hummelexkursion musste jedoch wegen kühler Temperaturen ausfallen und konnte durch einen Hummelfilm ersetzt werden. Der nächste Arbeitskreistermin findet am 29.4. in der Form einer Exkursion zu den früh blühenden Pflanzen in der Kalkeifel statt. Weitere Informationen: [nabear.de](http://nabear.de) -> Programm -> Arbeitskreis

## NABEAR

Naturschutz-Bildungshaus  
Eifel-Ardennen-Region

Die beiden Gruppen der Hautflügler:

### Symphyla (Pflanzenwespen)



*Tenthredo vespa* (Tenthredinidae),  
Gelbschwarze Blattwespe

Ursprünglichere Hautflügler:  
Ohne Wespentaille  
Ohne Wehrstachel  
Keine sozialen Lebensweisen

### Apocrita (Tailenwespen)



*Polistes dominula* (Vespidae),  
Gemeine Feldwespe

Weiterentwickelte Hautflügler:  
Mit Wespentaille  
Mit oder ohne Giftstachel  
Kolonien, Staaten



## Blick in die Natur:

Zu den frühen Wildbienen im Jahr zählt die Gehörnte Mauerbiene (*Osmia cornuta*), die wegen ihres dichten Pelzes oft für eine Hummel gehalten wird. Tatsächlich aber ist sie eine solitär lebende Wildbiene. Man sieht sie derzeit im Suchflug an Mauern, wo sie röhrenförmige Ritzen und Löcher für den Nestbau sucht. Gern nimmt sie auch einen Platz im Insektenhotel an. Vom Standpunkt der biologischen Systematik gesehen sind Hummeln auch Wildbienen (Familie Apidae), die jedoch zur Gattung *Bombus* zählen.

Im Gegensatz zu den anderen Wildbienen bilden Hummeln Staaten und zeichnen sich durch die typischen, töpfcenförmigen Zellen aus, die die erwachsenen Tiere für die Larvenaufzucht aus Wachs bauen. Die oben abgebildete Mauerbiene jedoch legt röhrenförmige Nester an, die sie mit Lehm auskleidet. Das Streifenmuster der Hummel im Bild rechts (ein erster gelber Streifen hinter dem Kopf, ein zweiter hinter der Taille sowie ein weißes Hinterende) kommt bei vier Arten vor, weshalb ein Foto nicht ausreicht, um die Art eindeutig zu bestimmen. Zwei dieser Arten sind selten, so dass die Dunkle oder die Helle Erdhummel als die häufigeren Arten wahrscheinlich sind. Immerhin lässt sich sagen: Es ist eine Erdhummel.

